

**Staatsliga-B Mitte**

Zum Solo für Ansfelden wurde die Staatsliga-B Mitte. Allein ein Blick auf den Kader spricht Bände: GM Mikhail Gurevich, GM Lubomir Ftacnik, GM Zoltan Gyimesi, GM Ivan Farago und von den Österreichern IM Nikolaus Stanec, IM Christian Weiss, FM Hermann Knoll und IM Harald Casagrande. Dem hatte die Konkurrenz nur wenig entgegen zu setzen. Nicht zuletzt weil Niki Stanec mit 10,5 Punkten aus 11 Partien ein sensationelles Score erzielte. Das entspricht einer Eloleistung von 2771, was dem Wiener erst mal einer nachmachen muss!

Auf den Plätzen zwei und drei liegen mit Maria Saal und Styria Graz jeweils ein Team aus Kärnten und der Steiermark. Styria verdankt dieses gutes Ergebnis zwei knappen Siegen am letzten Wochenende. Hörsching wird ebenso mit 3,5:2,5 bezwungen wie sensationellerweise Ansfelden in der Schlussrunde. Ein knapper Sieg gegen St. Valentin und ein 3:3 gegen Voest Linz bringen Straßenbahn auf Rang 5, während Trofaiach/Niklasdorf nach einem 2,5:3,5 gegen Maria Saal mit einem klaren 4,5:1,5 gegen Die Klagenfurter Rang 7 sichert.

Absteigen müssen neben Klagenfurt mit Frohnleiten/Merkur und Leibnitz auch zwei Steirer. Während Leibnitz bewußt den Weg der Elgenbauspieler ging ohne das Risiko des drohenden Abstiegs zu scheuen, so überrascht der Abstieg von Frohnleiten/Merkur doch sehr. Die neue Spielgemeinschaft kämpfte von Anfang an mit Problemen. Zwei 0:6 Niederlagen sind Zeugen einer gewaltigen Unform, die das Team kollektiv befallen hatte. Was bleibt ist der bittere Weg in die Landesliga.

10. Runde

Nr.	Mannschaft	Erg.	-	Erg.	Mannschaft
1	Union Ansfelden	4½	-	1½	Sparkasse Leibnitz
2	Kl. Zeitung MPÖ Maria Saal	3½	-	2½	Alpine Trofaiach-Niklasdorf
3	SC Hörsching	2½	-	3½	Styria Graz
4	SK Voest Linz	5	-	1	SG Merkur-Frohnleiten
5	ASK St. Valentin	2½	-	3½	Strassenbahn Graz
6	SC Die Klagenfurter	1½	-	4½	Leoben

11. Runde

Nr.	Mannschaft	Erg.	-	Erg.	Mannschaft
1	Styria Graz	3½	-	2½	Union Ansfelden
2	Leoben	2	-	4	Kl. Zeitung MPÖ Maria Saal
3	Strassenbahn Graz	3	-	3	SK Voest Linz
4	Alpine Trofaiach-Niklasdasdorf	4½	-	1½	SC Die Klagenfurter
5	Sparkasse Leibnitz	2½	-	3½	SC Hörsching
6	SG Merkur-Frohnleiten	1½	-	4½	ASK St. Valentin

*Endstand*

Rg.	Mannschaft	+	=	-	Pkt.	MP
1	Union Ansfelden	9	0	2	46½	18
2	Kl.Zeitung MPÖ Maria Saal	8	1	2	40½	17
3	Styria Graz	7	2	2	39½	16
4	SK Voest Linz	5	2	4	37½	12
5	Strassenbahn Graz	5	3	3	35½	13
6	Leoben	6	2	3	33½	14
7	Alpine Trofaiach-Niklasdorf	4	2	5	32½	10
8	SC Hörsching	4	2	5	32	10
9	ASK St. Valentin	4	1	6	30½	9
10	SC Die Klagenfurter	4	2	5	29½	10
11	SG Merkur-Frohnleiten	1	1	9	21	3
12	Sparkasse Leibnitz	0	0	11	17½	0

Landesliga

Ein einziger Mannschaftspunkt trennt eine Runde vor Schluss Styria Graz von Verfolger Gleisdorf, das mit einem klaren 6:2 Sieg gegen Fraudental den Rückstand auf den Tabellenführer wettmachen konnte. Styria blieb seinerseits im Schlager der Runde in Leoben mit 5:3 erfolgreich. Damit geht es am 12. April in der gemeinsamen Schlussrunde in Gleisdorf im direkten Duell der Hausherren mit Styria um den Titel.

Der Sieger der Runde ist Ratten. Dank eines 7,5:0,5 Kanter Sieges über Lieboch sind die Oststeirer dem Abstiegsstrudel mit einem Schlag entkommen. Damit sind neben den Fixabsteigern Lieboch und Fraudental wohl auch Hartberg und Krieglach kaum zu retten. Wegen der beiden steirischen Absteiger Leibnitz und Frohnleiten/Merkur aus der Staatsliga-B Mitte erhöht sich die Zahl der Absteiger auf vier.

10. Runde am 29.03.2002 um 15.00

Nr.	Mannschaft	Erg.	-	Erg.	Mannschaft
1	Horn Union Ratten	7½	-	½	Liebocher Schachgesellschaft
2	Esv Austria Graz	4½	-	3½	Strassenbahn Graz
3	Spg. Liezen-Admont	4½	-	3½	Raika Gamlitz
4	TSV SPK Hartberg	4½	-	3½	Tus Krieglach
5	Sparkasse Gleisdorf	6	-	2	Fraudental
6	SK Leoben	3	-	5	Union Styria Kleine Zeitung

*Stand nach der 10. Runde*

Rg.	Mannschaft	+	=	-	Pkt.	MP
1	Union Styria Kleine Zeitung	9	1	0	51½	19
2	Sparkasse Gleisdorf	9	0	1	51½	18
3	SK Leoben	7	0	3	49	14
4	Esv Austria Graz	5	0	5	41½	10
5	Raika Gamlitz	3	2	5	40½	8
6	Spg. Liezen-Admont	5	2	3	40	12
7	Horn Union Ratten	2	3	5	40	7
8	Strassenbahn Graz	4	0	6	38	8
9	Tus Krieglach	2	3	5	35½	7
10	TSV SPK Hartberg	3	0	7	34	6
11	Frauental	3	2	5	31½	8
12	Liebocher Schachgesellschaft	0	3	7	27	3

Termine**=> 03. April 2003, 19.00: Gleisdorf, Heimatmuseum**

Ausstellungseröffnung der Sonderausstellung „Die Welt der 64 Felder“ zum Auftakt des Festivals anlässlich des 30jährigen Jubiläums des Schachvereins Gleisdorf. Geboten wird Kurioses und Schönes rund um das Schach. Weiter Infos über das Festival gibt es auf der Internetseite des Landesverbandes Steiermark unter www.chess.at/styria